

Deutschlands neue Außenpolitik

Band 2: Herausforderungen

Herausgegeben von
Karl Kaiser und Hanns W. Maull

unter Mitarbeit von
Gabriele Brenke

Autoren
Steffen Angenendt, Klaus Becher, Gabriele Brenke,
Roland Freudenstein, Gudrun Krämer, Rüdiger Machetzki,
Hanns W. Maull, Harald Müller, Alexander Rahr,
Reinhard Rode, Hans Joachim Schellnhuber, Detlef F. Sprinz,
Bassam Tibi, Hans-Georg Wieck

INHALT

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	XV
---------------------------------	----

VORWORT/Karl Kaiser und Hanns W. Maull	XIX
--	-----

EINE NEUE INTERNATIONALE UMWELT: VERÄNDERUNGSTENDENZEN IM INTERNATIONALEN SYSTEM

INTERNATIONALE POLITIK ZWISCHEN INTEGRATION UND ZERFALL/Hanns W. Maull	1
--	---

TECHNOLOGISCHE DYNAMIK UND SOZIALER WANDEL	3
--	---

AUSPRÄGUNGEN DER DIALEKTIK VON INTEGRATION UND ZERFALL	6
Wirtschaft	6
Gesellschaft und Kultur	9
Internationale Ordnung, Stabilität und Sicherheit	12

DIE DIALEKTIK VON INTEGRATION UND ABGRENZUNG ALS HERAUSFORDERUNG DER POLITIK	16
--	----

WELTWIRTSCHAFT IM UMBRUCH/Reinhard Rode	23
---	----

STRUKTURWANDEL IN DER WELTWIRTSCHAFT	24
Wachstum und Größe	25
Handel	26
Währung	27
Investitionen und Transnationale Konzerne	28
Finanzen	30
High-Tech	31

HERAUSFORDERUNGEN FÜR DIE WIRTSCHAFTSPOLITIK	32
Internationale Institutionen	32

Regionalisierung	34
Wettbewerb von Gesellschaftsmodellen	35
Arbeitsmärkte	38
ASYMMETRIEN UND DIE FOLGEN	39
ENTWICKLUNG UND UNTERENTWICKLUNG. TRENDS UND HERAUSFORDERUNGEN/Gabriele Brenke	43
EINLEITUNG	43
BILANZ DER WICHTIGSTEN ENTWICKLUNGSTRENDS	44
Asien zwischen Wirtschaftswunder, nachholender Entwicklung und großer Armut	45
Transformation in Lateinamerika	47
Afrika – der verlorene Kontinent?	49
URSACHEN FÜR ENTWICKLUNG UND UNTERENTWICKLUNG	51
Bevölkerungswachstum und Armut	51
Bürgerkriege und Zerfallsprozesse	53
Schuldenkrise	54
Demokratisierung und Good Governance: eine Voraussetzung für Entwicklung?	55
BEDROHUNGS- UND KONFLIKTPOTENTIALE	56
FOLGERUNGEN FÜR DIE DEUTSCHE POLITIK	58
DIE REVOLTE GEGEN DEN WESTEN IN DER NEUEN IN- TERNATIONALEN UMWELT: DAS BEISPIEL DER ISLAMI- SCHEN ZIVILISATION/ Bassam Tibi	61
DAS PHÄNOMEN DES RELIGIÖSEN FUNDAMENTALISMUS IN DER NEUEN INTERNATIONALEN UMWELT: DIE ENTWESTLICHUNG DER WELTPOLITIK	62
DIE AUSSENPOLITISCHE ORIENTIERUNG DES ISLAMISCHEN FUN- DAMENTALISMUS: DER RELIGIÖSE RADIKALISMUS ALS EINE ANTI- WESTLICHE STRATEGIE	65

DER WELTPOLITISCHE RAHMEN DES ISLAMISCHEN FUNDAMENTA- LISMUS UND DIE ZWETEILUNG DER WELT	69
DAS SCHEITERN DES WESTLICH GEPRÄGTEN ENTWICKLUNGSMO- DELLS ALS HINTERGRUND RELIGIÖS-POLITISCHER OPTIONEN FÜR EINE ENTSÄKULARISIERUNG VON STAATS- UND WELTORDNUNG	71
DER FUNDAMENTALISMUS ALS PROGRAMM GEGEN DIE VERPFLAN- ZUNG DES WESTLICHEN MODELLS VOM SÄKULAREN NATIONAL- STAAT IN DIE WELT DES ISLAM	74
KANN DER FUNDAMENTALISMUS DAS ISLAMISCHE »UMMA«-IDEAL IN EINE ANTIWESTLICHE WELTPOLITISCHE GRÖSSE VERWANDELN?	75
SCHLUSSFOLGERUNGEN UND IMPLIKATIONEN FÜR DIE AUSSEN- POLITIK	78

REGIONALE HERAUSFORDERUNGEN

OSTASIENS HERAUSFORDERUNG/Rüdiger Machetzki	81
OSTASIEN WIRD »ENTDECKT«	81
DAS NEUE SELBSTBEWUSSTSEIN	82
OSTASIATISCHE LEITERFAHRUNGEN	83
ASIATISCHE KONFLIKTDIMENSIONEN UND DER WESTEN	86
VON DER DISKUSSION UM KULTUR UND POLITIK	90
VOM EINFLUSS DER TRADITION – ETHIK UND »PRAGMATISMUS«	91
ELITEBILDUNG UND LERNTRADITION	94
ZUM ZUKUNFTSOPTIMISMUS – OSTASIEN IST STARK	98
JAPAN – NACHLASSEN DER VITALITÄT?	99
LERNFÄHIGKEIT ALS ENTWICKLUNGSKONZEPT	102

DIE NEUEN DEMOKRATIEN IN OSTMITTELEUROPA UND DIE EUROPÄISCHE UNION/Roland Freudenstein	103
EINFÜHRUNG	103
DIE MITTEL- UND OSTEUPÄISCHEN STAATEN FÜNF JAHRE NACH DER EUROPÄISCHEN WENDE	104
Stand der Transformation	104
Strategien gegenüber der Europäischen Union	105
DIE POLITIK DER EUROPÄISCHEN UNION SEIT 1989	107
Finanztransfer	107
Technische Hilfe	108
Europa-Abkommen	108
Markttöffnung	109
Politischer Dialog	109
Strukturierte institutionelle Beziehungen	110
»Assoziierte Partnerschaft« mit der Westeuropäischen Union . . .	110
DIE HERAUSFORDERUNGEN MITTE DER NEUNZIGER JAHRE . .	111
Eine Strategie zur Vorbereitung der Mitgliedschaft	111
Die »erweiterte MOE-Gruppe« und das Problem der Beitritts- sequenz	112
Konsequenzen für die interne Struktur: Aufgaben für die Regierun- gskonferenz 1996	113
Die Reform des sicherheitspolitischen Institutionengeflechts . . .	115
Divergierende Prioritäten zwischen den Mitgliedstaaten	116
Zwei Blöcke in Europa?	116
AUSBLICK: KONSEQUENZEN FÜR DIE POLITIK DEUTSCHLANDS .	117
 RUSSLAND IN EUROPA/Alexander Rahr	 121
UNTERSCHIEDLICHE ANSICHTEN ÜBER DIE ZUKUNFT GESAMT- EUROPAS	121
ZWISCHEN REFORM UND RESTAURATION	122
Westöffnung oder Sonderweg	122
Innere Stabilität auf Kosten der Rechtsstaatlichkeit	124
Unvollendete Wirtschaftsreformen	126
Außenpolitische Neuorientierung	128

Die Politik des »Nahen Auslands«	130
CHANCEN UND RISIKEN	131
VIER SZENARIEN FÜR MÖGLICHE ENTWICKLUNGEN	132
Das optimistische Szenarium	132
Das UdSSR-Reanimierungs-Szenarium	133
Das chinesische Szenarium	133
Das Mafia- oder Zerfallsszenarium	133
WEGE ZUR PARTNERSCHAFT	134
HANDLUNGSSPIELRAUM DEUTSCHER OSTPOLITIK	135
NATIONALITÄTENKONFLIKTE AUF DEM BALKAN/ Klaus Becher	137
SCHEITERN IN JUGOSLAWIEN	137
FAKTOREN INNERER DYNAMIK	141
NATIONALITÄTENKONFLIKT ALS MACHTINSTRUMENT	143
RISIKEN UND GEFAHREN	145
AUFGABEN DEUTSCHER UND EUROPÄISCHER POLITIK	150
FREMDE NACHBARN: DER NAHE UND MITTLERE OSTEN/ Gudrun Krämer	157
DAS DILEMMA DEUTSCHER NAHOSTPOLITIK	157
DEUTSCHE INTERESSEN IM NAHEN UND MITTLEREN OSTEN	158
PROBLEMFELDER STATT »KRISENBOGEN«	160
Die Konfliktregion um Israel	160
Die Golfregion	162
Zentralasien und Kaukasus	163
Die Türkei	163
Der Maghreb	164
KONFLIKTBEWÄLTIGUNG IM NAHEN UND MITTLEREN OSTEN	164
DER PRIMAT DER INNENPOLITIK	167

LIBERALISIERUNG	168
DIE INTEGRATION DER ISLAMISTEN	170
SCHLUSS: HERAUSFORDERUNGEN IM NAHEN UND MITTLEREN OSTEN	173

KONFLIKTFELDER

MIGRATION: HERAUSFORDERUNG DEUTSCHER UND EUROPÄISCHER POLITIK/Steffen Angenendt	175
---	-----

BESTIMMUNGSFAKTOREN VON WANDERUNGSBEWEGUNGEN	176
Politische Wanderungsfaktoren	176
Soziokulturelle Wanderungsfaktoren	177
Ökonomische Wanderungsfaktoren	178
Demographische Wanderungsfaktoren	179
Ökologische Wanderungsfaktoren	180

ZUWANDERUNGSPOTENTIALE FÜR DEUTSCHLAND UND EUROPA	181
Zuwanderungspotentiale in Ost- und Südosteuropa	182
Die ehemalige Sowjetunion	184
Nordafrika	186

HERAUSFORDERUNGEN UND CHANCEN	187
Arbeitsmarkt, demographische Entwicklung und Wirtschaftswachstum	188
Sozialstaat	189
Innere Sicherheit	190
Äußere Sicherheit	194
FAZIT	198

RÜSTUNGS- UND ZERSTÖRUNGSPOTENTIALE ALS HERAUSFORDERUNG DER INTERNATIONALEN POLITIK/Harald Müller	201
---	-----

DAS PROLIFERATIONSPROBLEM NACH DEM ENDE DES OST-WEST-KONFLIKTS: PLUS ÇA CHANGE	201
--	-----

DENNOCH: GRUND ZUR UNRUHE	202
PROLIFERATION DURCH STAATEN: BILANZ UND AUSBLICK . . .	204
RÜSTUNGSTRENDS UND WELTPOLITIK: EINE EINSCHÄTZUNG DER FOLGEN	206
RISIKEN UND BEDROHUNGEN	208
RISIKEN UND BEDROHUNGEN AUS DER SICHT DER BUNDESRE- PUBLIK	211
REGIME UNTER STRESS: INTERNATIONALE BEMÜHUNGEN ZUR EIN- DÄMMUNG DER PROLIFERATION	214
Das nukleare Nichtverbreitungs-Regime	214
Die Chemiewaffenkonvention	216
Die Konvention über biologische Waffen	217
Das Raketentechnologie-Kontrollregime	218
Regelungen bei den konventionellen Waffen	219
Globale und regionale Regelungen	220
PROLIFERATION IST KEIN NORD-SÜD-KONFLIKT	222
SCHLUSS	223
TRANSNATIONALE GEFÄHRDUNGEN DER INTERNA- TIONALEN SICHERHEIT/Hans-Georg Wieck	225
EINLEITUNG	225
INTERNATIONALER UND NATIONALER TERRORISMUS	225
GRENZÜBERSCHREITENDE ORGANISIERTE KRIMINALITÄT	229
RAUSCHGIFTHANDEL UND GELDWÄSCHE	230
TRANSNATIONALE KRIMINALITÄT AUS MITTELOSTEUROPA UND AUS DEM GEBIET DER FRÜHEREN SOWJETUNION	233
AUFGABEN DEUTSCHER POLITIK UND DIE ROLLE DER DEUTSCHEN AUSSENPOLITIK	235

UMWELTKRISEN UND INTERNATIONALE SICHERHEIT/ Hans Joachim Schellnhuber und Detlef F. Sprinz	239
EINLEITUNG	239
NATÜRLICHE UMWELTKRISEN UND INTERNATIONALE SICHERHEIT	242
DER GLOBALE WANDEL	243
ANTHROPOGENE UMWELTKRISEN UND INTERNATIONALE SICHERHEIT	245
Bedrohungen infolge hausgemachter Umweltzerstörung	245
Bedrohungen infolge nachbarschaftsbedingter Umweltprobleme	249
Bedrohungen infolge fernverursachter Umweltdegradation	252
DER UMWELT-SICHERHEITS-KOMPLEX: EINE HERAUSFORDERUNG FÜR DIE DEUTSCHE AUSSENPOLITIK?	256
AUSBLICK: INTERNATIONALE SICHERHEIT DURCH UMWELTGEFÄHRDUNG	259
PERSONENREGISTER	261
SACHREGISTER	263
DIE AUTOREN	269